



Nach Jahren endlich schmerzfrei

„MBST® hatte mir früher mal gut geholfen, als ich mir den Ellbogen gebrochen hatte. Auch einige Jahre später blieben starke Schmerzen und der Arm war nicht mehr voll funktionsfähig. Nach der Behandlung mit MBST® war ich sofort schmerzfrei und kann den Arm heute wieder voll bewegen und belasten.“

Ich leide auch seit Jahren an Bandscheibenbeschwerden. Aufgrund des Erfolgs der ersten Therapie entschloss ich mich, auch meinen Rücken auf die gleiche Art zu behandeln. Im Gespräch mit meiner Ärztin gab es zunächst Zweifel wegen meines Übergewichts, ich wiege 105 kg.

Doch schon die erste Therapiestunde brachte Besserung. Die Therapie begann im April. Bis zur ersten Nachkontrolle im Juli hatte ich ab und zu noch Schmerzen, aber wesentlich leichtere als zuvor.

Seit der zweiten Nachkontrolle im November bin ich schmerzfrei. Ich würde diese Art der Therapie bei Bedarf wiederholen und kann sie jedem bestens empfehlen.“

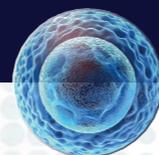
Barbara W., 62 Jahre
Bandscheibenbeschwerden

MBST® Gesundheit beginnt in der Zelle

Kann MBST® auch Ihnen helfen?

Sprechen Sie mit Ihrem Arzt, um zu erfahren, ob die MBST® Kernspinresonanz-Therapie auch bei Ihrer Erkrankung geeignet ist, um Schmerzen zu reduzieren und Beweglichkeit und Lebensqualität zurückzugewinnen.

mbst.de



Sie wollen mehr wissen?
Für weitere Informationen, Studien und Erfahrungsberichte geht es hier direkt zur MBST® Webseite.



Patienteninformation:
Gemäß Heilmittelwerbegesetz sind wir verpflichtet darauf hinzuweisen, dass es gegenwärtig in der Schulmedizin umstritten ist, ob die Wirksamkeit der MBST® Kernspinresonanz-Therapie hinreichend wissenschaftlich gesichert ist. Es liegen zahlreiche klinische sowie grundlagenwissenschaftliche Studien vor, jedoch nicht für jeden Bereich evidenzbasierte Studien. Naturgemäß kann in der Medizin der Erfolg einer Methode nicht garantiert werden. Aussagen zu Behandlungsmöglichkeiten, Anwendungsgebieten, Wirksamkeit und Verträglichkeit beruhen auf den Erfahrungen in der Anwendung von MBST® Behandlungszentren und deren Patienten und sind kein Versprechen einer Linderung oder Verbesserung. Die Therapie erfolgt nur nach ärztlicher Diagnose und umfassender Aufklärung inkl. Kontraindikationen und möglicher Begleiterscheinungen auf persönlichen Wunsch des Patienten als kostenpflichtige Selbstzahlerleistung. Gesetzliche und private Kostenträger sind nicht zur Erstattung verpflichtet. Die Inhalte der MedTec-Publikationen dienen der allgemeinen Information über Gesundheitsthemen. Sie können und sollen in keinem Fall die ärztliche Beratung, Diagnose oder Behandlung ersetzen oder als Grundlage zu einer eigenständigen Änderung oder Beendigung einer Behandlung von Krankheiten verwendet werden. Konsultieren Sie bei gesundheitlichen Fragen oder Beschwerden bitte immer den Arzt Ihres Vertrauens.

Haftungsausschluss: Alle Inhalte werden mit größter Sorgfalt erstellt. Für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität übernehmen wir keine Gewähr. Illustrationen dienen der Visualisierung ohne Anspruch auf medizinische Korrektheit. Wir haften nicht für Schäden gleich welcher Art, die durch Nutzung oder Nichtnutzung der Informationen entstehen.

Ihr Facharzt berät Sie gern ausführlich zur MBST® Kernspinresonanz-Therapie:

Ihr MBST® Behandlungszentrum

400142-V4.0



MBST® ist ein Produkt der
MedTec Medizintechnik GmbH
Sportparkstraße 9 · D-35578 Wetzlar

+49 (0) 6441 679 18 -0
info@mbst.de
www.mbst.de



RÜCKENSCHMERZEN

MBST® hat das Ziel, geschädigte Zellen zur Regeneration anzuregen, um Schmerzen zu reduzieren, Beweglichkeit wiederherzustellen und ein aktiveres Leben mit mehr Lebensqualität zu ermöglichen.



Gesundheit beginnt in der Zelle

Effektiv und schonend behandeln mit der MBST® Kernspinresonanz-Therapie

Gezielt gegen Rückenschmerzen

75 % aller Erwerbstätigen leiden gelegentlich oder dauerhaft an Rückenschmerzen. Diese sind die zweithäufigste Einzeldiagnose bei Krankschreibungen.¹ Chronische Beschwerden können sogar zu früher Verrentung führen.

Betroffene mit chronischen Schmerzen wissen, wie die Lebensqualität leidet, wenn nicht nur die Freizeit, sondern auch der Alltag kaum noch zu meistern sind.

Frühzeitige Diagnose und die richtige Behandlung können den Verlauf entscheidend beeinflussen. Hier kann die MBST® Kernspinresonanz-Therapie eine effektive, schonende und nachhaltige Behandlungsmöglichkeit sein.



Rückenschmerzen verstehen

Woher kommt der Schmerz?

Die Ursache der Rückenschmerzen zu kennen, ist eine Voraussetzung für die erfolgreiche Behandlung. Die Gründe können jedoch vielfältig sein und von Bandscheibenvorfällen oder Verschleißerscheinungen bis hin zu akuten Entzündungen reichen. Rückenschmerzen können auch ein Symptom einer anderen Erkrankung sein, z. B. durch Wirbelfrakturen bei einer Osteoporose.

Da die verschiedenen Teile der Wirbelsäule in einem komplizierten System zusammenarbeiten, führt die Schädigung eines Gewebes oft zu weiteren Problemen. Deshalb ist ein umfassendes Behandlungskonzept aus sich ergänzenden Therapien, das schnell Schmerzen reduziert, aber auch eine nachhaltige Verbesserung unterstützt, wichtig.



Schmerztabletten und Operationen

Herkömmliche Behandlungsoptionen

Die meisten Therapieansätze behandeln nur die Symptome, wie z. B. Schmerzmittel, Entzündungshemmer oder Muskelrelaxantien. Da Bandscheibengewebe aber nur einen langsamen Stoffwechsel hat, dauert die körpereigene Regeneration lange und fortschreitende Schäden durch Verschleiß können schließlich nicht mehr ausgeglichen werden.

Erfolgreiche Therapieversuche bei chronischen Schmerzen belasten nicht nur durch die immer weiter bestehenden Beschwerden, sondern verursachen auch Zukunftsangst wegen der ungewissen Arbeitsfähigkeit.

Viele Patienten erhoffen sich eine schnelle Besserung durch Operationen. Untersuchungen der Krankenkassen zeigen jedoch seit Jahren, dass bis zu 88 % der Operationen am Rücken unnötig sind.² Liegt keine dringende OP-Indikation vor, wie z. B. Lähmungen, ist die nicht-operative Behandlung mit Physiotherapie für die Patienten eine schonendere und meist erfolgreichere Behandlung.²

Die Behandlungslücke schließen

Darum MBST® bei Rückenschmerzen

MBST® zielt auf die Ursache der Rückenschmerzen: das geschädigte Gewebe der Wirbelsäule. Die gezielte Stimulation der Zellen regt verschiedene Prozesse im Gewebe an.³⁻⁷ Dadurch können natürliche Reparaturmechanismen aktiviert werden, um die **körpereigene Regeneration zu fördern und Reparaturprozesse zu unterstützen**.

Wissenschaftliche Studien in Zusammenarbeit mit verschiedenen Universitäten bestätigen einen **positiven Einfluss von MBST® auf Schmerzsignalwege, Entzündungsreaktionen und auch Nervenregeneration**.³⁻⁸

Daten aus der klinischen Anwendung zeigen, dass sich bei den behandelten Patienten die **Schmerzen deutlich verringerten und Beeinträchtigungen wie Schlafstörungen und Schwierigkeiten beim Bücken und Ankleiden reduzierten**.⁹ Außerdem wiesen Patienten nach zusätzlicher MBST® Behandlung weit **weniger Krankentage** auf als diejenigen mit nur einer Standardbehandlung.¹⁰

Als einziges Therapieverfahren weltweit nutzt MBST® dazu das gleiche physikalische Basisprinzip wie der diagnostische Goldstandard MRT: die Kernspinresonanz. Hier wurde die Technologie jedoch speziell für die therapeutische Anwendung entwickelt. **Mit dem gewebespezifischen Ansatz zielt die Behandlung auf die von der Erkrankung betroffenen Zellen**.

MBST ist ein zugelassenes Medizinprodukt. Die Behandlung ist **nicht-invasiv, schmerzfrei und ohne bekannte Nebenwirkungen** und kann ambulant in der Arztpraxis durchgeführt werden.

Ihre MBST®-Vorteile

- Nicht-invasiv (kein operativer Eingriff oder Spritzen)
- Nicht-medikamentös
- Schmerzfremde und geräuschlose Behandlung
- Keine Neben- oder Wechselwirkungen bekannt
- Keine Strahlenbelastung
- Moderne, offene Therapiegeräte
- Wissenschaftlich und klinisch bestätigt¹¹
- TÜV-zertifizierter Hersteller
- Made in Germany, weltweit im Einsatz
- Mehr als 2 Mio. Behandlungsstunden



Quellen:

- ¹ Gesundheitsreport DAK, 2024, dak.de/forschung-1282
- ² Zweitmeinung Rücken-OPs | Die Techniker - Presse & Politik (tk.de) TK, 2024, Pressemitteilung
- ³ Steinecker-Frohnwieser et al. 2014, J. Orthop. Rheum., 9/2014
- ⁴ Steinecker-Frohnwieser et al. 2018, Clin Exp Rheumatology 36, 294-301
- ⁵ Thöni et al. 2021, Chronobiology International, 10.1080/07420528.2021.1910288
- ⁶ Steinecker-Frohnwieser et al. 2021, Int J Molecular Sciences 22, 5959
- ⁷ Mann et al. 2022, frontiers in cellular neuroscience 16, 859545
- ⁸ Rad et al. 2024, Cells 13, 1544
- ⁹ Kullich et al., 2006, Journal of Back and Musculoskeletal Rehabilitation, 19, 2006, 79-87
- ¹⁰ Salomonowitz et al., 2011, Z Orthop Unfall, 2011, 149(5), 575-581, 10.1055/s-0031-1280121
- ¹¹ Klinische Bewertung (CE-TPL-01) gemäß Medical Device Regulation (EU) 2017/745 und MEDDEV 2.7/1 Rev. 4 für die MBST®-Produktfamilie, medXteam GmbH, 22.03.2022, Rev. 2.0